



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Katholische Theologie
im Kombinatorischen Studiengang
mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Ausgabedatum: 18.07.2019

Stand: 18.07.2019

Inhaltsverzeichnis

Theologischer Grundkurs	3
Methoden theologischen Arbeitens	5
Biblische Theologie I	7
Systematische Theologie I	8
Praktische Theologie	10
Historische Theologie (Profil G)	12
Historische Theologie (Profil HRSGe)	14
Historische Theologie (Profil GymGe/ BK)	16
Biblische Theologie II	17
Systematische Theologie II	19
Heterogenität und individuelle Förderung (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule)	20
Interaktion im schulischen Kontext (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule / im Profil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule)	21
Lernen mit neuen Medien (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule)	22
Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	24
Abschlussarbeit ("Bachelor - Thesis")	26

TKA1	Theologischer Grundkurs	PF/WP PF	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen verfügen über strukturierte Kenntnisse des Glaubensbekenntnisses und der Bibel und können ausgewählte Inhalte verstehend erklären. Sie können wichtige Themenbereiche und Fragestellungen der Theologie benennen und kennen die Disziplinen der Theologie und deren Aufgabenbereiche. Sie können das Verhältnis zwischen Glauben und Vernunft umreißen.				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 45254	Mündliche Prüfung	20 Minuten	unbeschränkt	2
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL xx ist in Komponente TKA1-a, die UBL xx ist in Komponente TKA1-b und die UBL xx ist in Komponente TKA-c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 45244	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Erläuterung: z. B. kurze mündliche Leistungsabfrage				
Unbenotete Studienleistung ID: 45242	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Erläuterung: z. B. Kurztest				
Unbenotete Studienleistung ID: 45229	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Erläuterung: z. B. Lerntagebuch				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA1-a	Grundkurs Bibelkunde	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über strukturierte Kenntnisse der Bibel und können ausgewählte Inhalte verstehend erklären.					
TKA1-b	Grundkurs Glaube und Vernunft	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen können wichtige Themenbereiche und Fragestellungen der Theologie benennen und kennen die Disziplinen der Theologie und deren Aufgabenbereiche. Sie können das Verhältnis zwischen Glauben und Vernunft umreißen und Grundlagen der Dogmatik darstellen.					

TKA1-c	Grundkurs Glaubensvollzüge	PF	Proseminar	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen kennen grundlegende Vollzüge des christlichen Glaubens (Glaubensbekenntnis, Vaterunser, Gottesdienstordnung etc.) und können ausgewählte Inhalte verstehend erklären.					

TKA2	Methoden theologischen Arbeitens	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen kennen wissenschaftliche Arbeitsmethoden der Exegese, historischen, systematischen und praktischen Theologie. Sie können ihren Zweck und ihre Vorgehensweise erklären und sind in der Lage, diese exemplarisch anzuwenden. Sie sind in der Lage, eine methodische Analyse eigenständig in Form einer wissenschaftlichen Hausarbeit durchzuführen.				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 45223	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	3
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Modulabschlussprüfung bezieht sich nach Wahl der oder des Studierenden auf Inhalte einer der drei studierten Komponenten.				
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL xx ist in Komponente TKA2-a, die UBL xx ist in Komponente TKA2-b und die UBL xx ist in Komponente TKA2-c oder TKA2-d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 45222	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Erläuterung: z. B. schriftlich dokumentierte Bearbeitung von Arbeitsaufträgen				
Unbenotete Studienleistung ID: 45228	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Erläuterung: z. B. Referat				
Unbenotete Studienleistung ID: 45213	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Erläuterung: z. B. schriftlich dokumentierte Bearbeitung von Arbeitsaufträgen				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA2-a	Methoden der Exegese	PF	Proseminar	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen kennen historisch-kritische, literaturwissenschaftliche und weitere Methoden der Schriftauslegung. Sie können eine biblische Perikope gemäß der in der Lehrveranstaltung vorgegebenen und eingeübten Methodenschritte eigenständig analysieren.					
TKA2-b	Methoden praktischer Theologie	PF	Proseminar	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen können Ergebnisse empirischer Forschung zutreffend darstellen und im Rückgriff auf die Ergebnisse eine religionspädagogische Fragestellung angemessen entwickeln und erörtern					

TKA2-c	Methoden historischer Forschung	WP	Proseminar	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen können anhand der in der Lehrveranstaltung eingeübten Methodenschritte eine kirchengeschichtliche Fragestellung eigenständig aus Quellen reflektiert herleiten und analysieren.					
TKA2-d	Methoden systematischer Theologie	WP	Proseminar	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen können aufgrund der vorgegebenen und eingeübten Methodenschritte Wahrheitsanspruch, Verständnis und Zusammenhänge einer Glaubensaussage eigenständig analysieren.					

TKA3	Biblische Theologie I	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen kennen die Entstehungsgeschichte des biblischen Kanons und der einzelnen biblischen Bücher. Sie können die Gedankenwelt der alttestamentlichen und neutestamentlichen Schriften erheben, ihre Sinnbildungsprozesse um Blick auf die Deutung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft darstellen und im Kontext gegenwärtigen Wirklichkeitsverständnisses zur Sprache bringen.				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 45295	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	1
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL xx ist in Komponente TKA3-a, die UBL xx ist in Komponente TKA3-b und die UBL xx ist in Komponente TKA3-c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 45292	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 45334	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 45339	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA3-a	Einleitung AT	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen kennen die Entstehungsgeschichte des Alten Testaments und können zentrale Texte aus dem Pentateuch, den Geschichtsbüchern, der Weisheitsliteratur und den Prophetenbüchern selbständig präsentieren und in ihren zeitgeschichtlichen Kontext einordnen.					
TKA3-b	Einleitung NT 1	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen kennen die Entstehungsgeschichte der Evangelien und der Apostelgeschichte und können ihre zentralen Aussagen zusammenfassen, in ihren zeitgeschichtlichen Kontext einordnen und auf ihre Sinnbildungsprozesse für die heutige Zeit hin befragen.					
TKA3-c	Einleitung NT 2	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen kennen die Entstehungsgeschichte der neutestamentlichen Briefliteratur, können die Schreiben in ihren zeitgeschichtlichen Kontext einordnen und die in den Briefen sichtbar werdenden Gemeindestrukturen und Gemeindeprobleme benennen.					

TKA4	Systematische Theologie I	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen verfügen über eine differenzierte Argumentations- und Urteilsfähigkeit im Hinblick auf die Glaubens- und Lehrüberlieferungen der Kirche und ihre gelebte Praxis. Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 3 LP im Fach Katholische Religionslehre umfassen.				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 45259	Mündliche Prüfung	20 Minuten	2	1
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL xx ist in Komponente TKA4-a, die UBL xx ist in Komponente TKA4-b und die UBL xx ist in Komponente TKA4-c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 45322	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 45270	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 45271	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA4-a	Gotteslehre, Gnadenlehre, Schöpfungslehre	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen kennen die wesentlichen Inhalte der Glaubenslehre in Bezug auf die behandelten Teilgebiete der Dogmatik. Sie sind in der Lage, die Inhalte historisch und systematisch zu rekonstruieren. Sie können über den mit den Glaubensinhalten verbundenen Wahrheitsanspruch methodisch Rechenschaft ablegen. Sie vermögen, über die Relevanz der Glaubensinhalte zu urteilen. Sie erkennen und reflektieren die Glaubensaussagen in ökumenischem und interreligiösem Kontext.					
TKA4-b	Christologie/ Soteriologie/ Pneumatologie	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen kennen die wesentlichen Inhalte der Glaubenslehre in Bezug auf die behandelten Teilgebiete der Dogmatik. Sie sind in der Lage, die Inhalte historisch und systematisch zu rekonstruieren. Sie können über den mit den Glaubensinhalten verbundenen Wahrheitsanspruch methodisch Rechenschaft ablegen. Sie vermögen, über die Relevanz der Glaubensinhalte zu urteilen. Sie erkennen und reflektieren die Glaubensaussagen in ökumenischem und interreligiösem Kontext.					

TKA4-c	Ekklesiologie/ Sakramente/ Eschatologie	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Absolventen kennen die wesentlichen Inhalte der Glaubenslehre in Bezug auf die behandelten Teilgebiete der Dogmatik. Sie sind in der Lage, die Inhalte historisch und systematisch zu rekonstruieren. Sie können über den mit den Glaubensinhalten verbundenen Wahrheitsanspruch methodisch Rechenschaft ablegen. Sie vermögen, über die Relevanz der Glaubensinhalte zu urteilen. Sie erkennen und reflektieren die Glaubensaussagen in ökumenischem und interreligiösem Kontext.</p>					

TKA5	Praktische Theologie	PF/WP PF	Gewicht der Note 11	Workload 11 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen können einen Überblick über die gegenwärtigen Aufgabenfelder Praktischer Theologie und Religionspädagogik geben und sind in der Lage sich eigenständig mit neuen religiösen Phänomenen in der Gesellschaft vertraut zu machen, sie zu bewerten und sie auf einen inklusiven Religionsunterricht hin zu transformieren. Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 1 LP im Fach Katholische Theologie umfassen.				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 4

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 45268	Mündliche Prüfung	20 Minuten	unbeschränkt	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL xx ist in Komponente TKA5-a, die UBL xx ist in Komponente TKA5-b, die UBL xx ist in einer der Komponenten TKA5-c,d,e oder f und die UBL xx ist in einer der noch nicht gewählten Komponenten TKA5-c,d,e oder f zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 45331	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45287	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45348	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45284	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA5-a	Religionspädagogik	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen kennen die aktuellen theoretischen und methodischen Konzeptionen religiöser Bildungsprozesse, können sich mit der spezifischen Problematik des gegenwärtigen schulischen Religionsunterrichts auseinandersetzen und unterschiedliche religionsdidaktische Konzepte voneinander abgrenzen und beurteilen.					
TKA5-b	Religionsdidaktik	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen benennen Vor- und Nachteile unterschiedlicher religionsdidaktischer Konzeptionen und sind in der Lage, theologische Inhalte schulform- und altersspezifisch für den Unterricht zu transformieren.					
TKA5-c	Religiöse Entwicklung	WP	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über sozialisationstheoretische und entwicklungspsychologische Kenntnisse, die es ermöglichen, den sozialen Kontext und den Entwicklungsstand von Schülerinnen und Schülern differenziert einzuschätzen und Religionsunterricht entsprechend zu gestalten.					

TKA5-d	Kirchenrecht	WP	Form nach Ankündigung	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Absolventen können Grundzüge der kirchlichen Rechtsordnung verstehend erläutern und diese Ordnung in ihrem Praxisbezug exemplarisch beurteilen.</p>					
TKA5-e	Liturgiewissenschaften	WP	Form nach Ankündigung	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Absolventen sind in der Lage, gottesdienstliche Feiern in ihrem Aufbau, ihren Formen und Wirkungen zu verstehen und ihre Relevanz für Schule und Religionsunterricht exemplarisch zu beurteilen bzw. exemplarisch eine gottesdienstliche Feier zu konzeptionieren, welche die Bedürfnisse und Zugangsvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern aufgreift.</p>					
TKA5-f	Pastoraltheologie	WP	Form nach Ankündigung	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Absolventen können Grundformen des pastoralen Handelns der Kirche in heutiger Gesellschaft verstehend erläutern und diakonische Vollzüge der Kirche exemplarisch beurteilen. Sie erkennen und reflektieren Erscheinungsformen der Schulpastoral.</p>					

TKA6-G	Historische Theologie (Profil G)	PF/WP PF	Gewicht der Note 7	Workload 7 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen können einen Überblick über die Geschichte des Christentums geben und gelebtes und institutionalisiertes Christentum auf seine historische Entstehung und Entwicklung – auch im Kontext benachbarter Disziplinen – hin reflektieren. Sie können unterrichtsrelevante Gegenstände historischer Theologie eigenständig pädagogisch analysieren und fachdidaktisch erschließen.				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 45317	Mündliche Prüfung	20 Minuten	unbeschränkt	1
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Modulabschlussprüfung bezieht sich auf Inhalte der Komponente TKA6-G-a.				
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL xx ist in Komponente TKA6-G-a, die UBL xx ist in Komponente TKA6-G-b und die UBL xx ist in Komponente TKA6-G-c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 45275	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45288	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45291	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA6-G-a	Epochen der Kirchengeschichte	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen haben einen Überblick über die Geschichte des Christentums (Altertum, Mittelalter, Neuzeit) und können gelebtes und institutionalisiertes Christentum auf seine historische Entstehung und Entwicklung hin reflektieren.					
TKA6-G-b	Personen und Institutionen der Kirchengeschichte	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über ein vertieftes Wissen hinsichtlich paradigmatischer Kernthemen historischer Theologie (Grundströmungen, Personen, Institutionen) und können auf der Basis der erworbenen Kenntnisse abgewogene und fundierte eigene Urteile treffen.					

TKA6-G-c	Konzilien und Ökumene	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über ein vertieftes Wissen hinsichtlich paradigmatischer Kernthemen historischer Theologie (Grundströmungen, Konzilien, Ökumene) und können auf der Basis der erworbenen Kenntnisse abgewogene und fundierte eigene Urteile treffen.					

TKA6-HRSGe	Historische Theologie (Profil HRSGe)	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen können einen Überblick über die Geschichte des Christentums geben und gelebtes und institutionalisiertes Christentum auf seine historische Entstehung und Entwicklung – auch im Kontext benachbarter Disziplinen – hin reflektieren. Sie können unterrichtsrelevante Gegenstände historischer Theologie eigenständig pädagogisch analysieren und fachdidaktisch erschließen.				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 45277	Mündliche Prüfung	20 Minuten	unbeschränkt	3
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Modulabschlussprüfung bezieht sich auf Inhalte der Komponente TKA6-HRSGe-a und nach Wahl der oder des Studierenden auf Inhalte der Komponenten TKA6-HRSGe-b oder TKA6-HRSGe-c.				
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL xx ist in Komponente TKA6-HRSGe-a, die UBL xx ist in Komponente TKA6-HRSGe-b und die UBL xx ist in Komponente TKA6-HRSGe-c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 45286	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45300	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45294	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA6-HRSGe-a	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen haben einen Überblick über die Geschichte des Christentums (Altertum, Mittelalter, Neuzeit) und können gelebtes und institutionalisiertes Christentum auf seine historische Entstehung und Entwicklung hin reflektieren.				
TKA6-HRSGe-b	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über ein vertieftes Wissen hinsichtlich paradigmatischer Kernthemen historischer Theologie (Grundströmungen, Personen, Institutionen) und können auf der Basis der erworbenen Kenntnisse abgewogene und fundierte eigene Urteile treffen.				

TKA6- HRSGe-c	Konzilien und Ökumene	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über ein vertieftes Wissen hinsichtlich paradigmatischer Kernthemen historischer Theologie (Grundströmungen, Konzilien, Ökumene) und können auf der Basis der erworbenen Kenntnisse abgewogene und fundierte eigene Urteile treffen.					

TKA6-GymGe/BK	Historische Theologie (Profil GymGe/ BK)	PF/WP PF	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen können einen Überblick über die Geschichte des Christentums geben und gelebtes und institutionalisiertes Christentum auf seine historische Entstehung und Entwicklung – auch im Kontext benachbarter Disziplinen – hin reflektieren. Sie können unterrichtsrelevante Gegenstände historischer Theologie eigenständig pädagogisch analysieren und fachdidaktisch erschließen.				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 45353	Mündliche Prüfung	20 Minuten	unbeschränkt	2
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL xx ist in Komponente TKA6-GymGe/BK-a, die UBL xx ist in Komponente TKA6-GymGe/BK-b und die UBL xx ist in Komponente TKA6-GymGe/BK-c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 45344	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45352	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 45315	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA6-GymGe/ BK-a	Epochen der Kirchengeschichte	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen haben einen Überblick über die Geschichte des Christentums (Altertum, Mittelalter, Neuzeit) und können gelebtes und institutionalisiertes Christentum auf seine historische Entstehung und Entwicklung hin reflektieren.					
TKA6-GymGe/ BK-b	Personen und Institution der Kirchengeschichte	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über ein vertieftes Wissen hinsichtlich paradigmatischer Kernthemen historischer Theologie (Grundströmungen, Personen, Institutionen) und können auf der Basis der erworbenen Kenntnisse abgewogene und fundierte eigene Urteile treffen.					
TKA6-GymGe/ BK-c	Konzilien und Ökumene	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über ein vertieftes Wissen hinsichtlich paradigmatischer Kernthemen historischer Theologie (Grundströmungen, Konzilien, Ökumene) und können auf der Basis der erworbenen Kenntnisse abgewogene und fundierte eigene Urteile treffen.					

TKA7	Biblische Theologie II	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen können unter Anwendung der verschiedenen exegetischen Methoden ausgewählte Einzelschriften des AT und des NT detailliert exegetisieren, sie in ihren zeit- und religionsgeschichtlichen Kontext einordnen und auf ihre Relevanz für die Gegenwart befragen. Sie können die grundlegenden Themen und Zusammenhänge einer »Biblischen Theologie« darstellen und hermeneutisch reflektieren.				
Allgemeine Bemerkungen: Kenntnisse in Latein sind Voraussetzung. Die Studierenden müssen Latein soweit beherrschen, dass sie Texte mit Hilfe von Fachlexika und -grammatiken selbstständig übersetzen und vorhandene Übersetzungen begründet bewerten können.				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 4	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 36411	Mündliche Prüfung	20 Minuten	unbeschränkt	1
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 4087 ist in Komponente TKA7-a, die UBL 4088 ist in Komponente TKA7-b und die UBL 4089 ist in Komponente TKA7-c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 36404	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 36416	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 36400	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA7-a	Exegese AT	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen können exemplarisch eine Einzelschrift oder einen Themenkomplex des Alten Testaments unter Anwendung der exegetischen Methoden auslegen und fachdidaktisch für Lerngruppen an Haupt-, Real- und Gesamtschulen erschließen.					
TKA7-b	Exegese NT	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen können exemplarisch eine Einzelschrift oder einen Themenkomplex des Neuen Testaments unter Anwendung der exegetischen Methoden auslegen und fachdidaktisch für Lerngruppen an Haupt-, Real- und Gesamtschulen erschließen.					

TKA7-c	Biblische Theologie	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen können das biblische Gottes- und Menschenbild anhand einschlägiger Texte des AT und NT darstellen und zentrale Entwicklungsstadien der Theologiegeschichte des Urchristentums nachzeichnen.					

TKA8	Systematische Theologie II	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP
Qualifikationsziele: Die Absolventen verfügen über eine differenzierte Argumentations- und Urteilsfähigkeit hinsichtlich der praktisch-ethischen Relevanz des Gottesglaubens. Sie erkennen die theologische Bestimmung von Freiheit und Verantwortung und können sie im Blick auf Unterrichtsthemen an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen bzw. Gymnasien und Berufskollegs konkretisieren.				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 36396	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	unbeschränkt	1
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 4377 ist in Komponente TKA8-a, die UBL 4378 ist in Komponente TKA8-b und die UBL 4379 ist in Komponente TKA8-c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 36413	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 36392	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 36395	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TKA8-a	Theologische Anthropologie	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen verfügen über biblisch und systematisch fundierte anthropologische Konzepte. Sie können diese im interdisziplinären Diskurs verorten und mit anderen Anthropologien kritisch in Beziehung setzen.					
TKA8-b	Theologische Ethik	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen kennen Grundbegriffe und Grundkonzepte philosophischer und theologischer Ethik und vermögen diese kritisch und konstruktiv miteinander in Beziehung zu setzen. Sie sind in der Lage, die Geltungsansprüche konkurrierender Ethiken in modernen pluralistischen Gesellschaften zu erkennen und zu beurteilen.					
TKA8-c	Fragen praktischer Ethik	PF	Form nach Ankündigung	2	90 h
Inhalte: Die Absolventen kennen exemplarisch die Anwendung ethischer Konzepte in unterschiedlichen Lebensbereichen. Sie können das Verhältnis von fundamentalethischer und anwendungsethischer Reflexion bestimmen und aufgrund dessen im Dialog mit anderen Wissenschaften neue Bereiche für die theologisch-ethische Reflexion erschließen.					

K-BIL1	Heterogenität und individuelle Förderung (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule)	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen unterschiedliche disziplinäre wie professionelle Zugänge zur Heterogenität und können diese vergleichen und wechselseitig füreinander fruchtbar machen. Sie sind in der Lage über unterschiedliche pädagogische Konzepte und Ansätze für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität zu reflektieren und individuell passende Fördermaßnahmen exemplarisch zu entwickeln und zu erproben. Die Studierenden können allgemeine und fachbezogene didaktische Grundkenntnisse in die individuelle Förderplanung einbeziehen. Die Studierenden kennen die Bedeutung und die Grundlagen der erziehungswissenschaftlichen Fallstudie als qualitative Forschungsmethode und gewinnen einen vertieften Zugang zur Fallforschung. Ihre theoretischen Kenntnisse wenden die Studierenden in einer Praxisphase (120 Arbeitsstunden) an. Sie sind in der Lage, eine pädagogisch-didaktisch qualifizierte Fallarbeit durchzuführen sowie eine theoriegeleitete Fallstudie zu erstellen.</p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen: Das Modul führt in die Fallarbeit in unterschiedlichen pädagogischen Praxisfeldern ein und vermittelt Grundlagen individueller Förderung.</p>				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 43167	Schriftliche Hausarbeit		2	7
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Modulabschlussprüfung bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b und wird in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b abgelegt.</p>				
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL [xx] ist in Komponente a zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 43164	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
K-BIL1-a	Einführung	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
<p>Inhalte: Die Veranstaltung führt in Grundprinzipien, Methoden und Anwendungsbereiche qualitativer Forschung, insbesondere der Fallforschung ein.</p>					
K-BIL1-b	Vertiefung	PF	Seminar	2	150 h
<p>Inhalte: Im Rahmen eines Fallstudienseminars mit Praxisphase werden individuelle Fördermaßnahmen entwickelt und erprobt.</p>					

K-BIL2	Interaktion im schulischen Kontext (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule / im Profil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule)	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden verstehen die grundlegende Bedeutung von Interaktionsprozessen für Lehren und Lernen im schulischen Kontext. Sie kennen unterschiedliche theoretische Ansätze und empirische Befunde zu Lehrer-Schüler- sowie Schüler-Schüler-Interaktionen und sind in der Lage, unterrichtsrelevante Interaktionen auf dieser Grundlage zu analysieren. Sie kennen Möglichkeiten der Steuerung von Interaktionsprozessen im Unterricht und der Gestaltung konstruktiver Lehrer-Schüler-Interaktionen. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse zu Fragen des Classroom Managements. Sie sind in der Lage, das erworbene Wissen exemplarisch auf problematische Interaktionen im schulischen Kontext anzuwenden und konstruktive Problemlösungen zu entwickeln.</p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Es wird empfohlen, vor oder begleitend zu der Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a teilzunehmen.</p>				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester	Empfohlenes FS: 1		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 42957	Mündliche Prüfung	30 Minuten	2	5
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL [xx] ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 42972	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand		
K-BIL2-a		Interaktion im schulischen Kontext: Einführung	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Einführend werden u.a. folgende Themenbereiche auf der Basis ausgewählter Theorien und aktueller empirischer Befunde behandelt: Die Schulklasse als soziales System; Lehrer-Schüler-Interaktion; soziale Beziehungen und Konflikte zwischen Schülern.</p>						
K-BIL2-b		Interaktion im schulischen Kontext: Vertiefung	PF	Seminar	2	120 h
<p>Inhalte:</p> <p>In der Veranstaltung werden aufbauend auf den Inhalten der Vorlesung ausgewählte Themen vertiefend behandelt (z.B. Klassenführung/Classroom Management; Klassenklima; Konflikte im Unterricht; Kommunikation im Unterricht).</p>						

K-BIL3	Lernen mit neuen Medien (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule)	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen die grundlegenden Prinzipien und die Funktionsweisen verschiedener Informatik-Systeme, insbesondere von solchen, die für Lehr-Lernsituationen und am Lernort Schule eingesetzt werden. Sie können bildungswissenschaftliche, gesellschaftliche und technische Fragestellungen im Zusammenhang mit Informatik-Systemen einordnen und damit die Relevanz und Einsatzmöglichkeiten solcher Systeme beurteilen. Die Studierenden kennen die didaktischen Herausforderungen computer- und netzbasierter Lernumgebungen und sind in der Lage, deren Einsatz selbstständig zu planen und mit Blick auf erreichbare Unterrichtsziele zu beurteilen. Sie können eigenständig multimediale Lernumgebungen weiter entwickeln und haben durch eine exemplarische, fachspezifische vertiefte Aufgabenstellung umfassendere praktische Kompetenzen im Umgang mit elektronischen Medien erworben.</p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul führt in die Gestaltung von computer- und netzbasierten Lernumgebungen ein und ist vor allem für Studierende mit dem Berufsziel „Lehrer/-in an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen“ geeignet.</p>				
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 42889	Präsentation mit Kolloquium		2	7
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL [xx] ist in Komponente a zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 42965	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
K-BIL3-a	Informatik im Alltag	PF	Vorlesung	4	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Veranstaltung behandelt z.B. das Vorkommen von Informatiksystemen im Alltag und ihre Arbeitsweise, grundlegende Konzepte und Methoden der Informatik, Informatik und Gesellschaft.</p>					
K-BIL3-b	Didaktische Gestaltung computer- und netzbasierter Lernumgebungen	PF	Vorlesung/ Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>In der Veranstaltung werden Aspekte der didaktischen Gestaltung computer- und netzbasierter Lernumgebungen behandelt. Themen zugeordneter Lehrveranstaltungen sind z.B. die elektronischen Medien in Lehr- und Lernsituationen; Chancen und Risiken und spezifische didaktische Aspekte computer- und netzbasierter Lernumgebungen; Techniken und Werkzeuge zur Entwicklung elektronischer Medien.</p>					

K-BIL3-c	Projekt zur Entwicklung von computer- und netzbasierten Lernumgebungen	PF	Seminar	2	120 h
Inhalte: Die Studierenden erstellen im Rahmen eines Projektes selbstständig eine multimediale Lehrinheit. Sie stellen ihr Projekt vor und reflektieren in einem diskursiven Prozess zusammen mit den anderen Studierenden über Stärken und Schwächen von Konzeption und Umsetzung.					

K-BIL4	Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Im Modul setzen sich die Studierenden mit der Vielfalt der Entwicklungsbedingungen und Lernvoraussetzungen von Kindern auf dem Hintergrund erziehungswissenschaftlicher, sozialisationstheoretischer und entwicklungspsychologischer Theorien und Befunde auseinander. Sie erarbeiten Konzepte einer zeitgemäßen Bildung und Erziehung im Elementar- und Primarbereich - auch vor dem Hintergrund internationaler Entwicklungen. Die Studierenden kennen pädagogische, soziologische und psychologische Entwicklungstheorien und verstehen Entwicklung im Kindesalter in ihrer Multidirektionalität und Plastizität. Sie kennen die Bedeutung unterschiedlicher Bedingungsfaktoren für die Entwicklung kognitiver, sozialer und emotionaler Fähigkeiten und Kompetenzen von Schüler/innen und Möglichkeiten die individuelle Entwicklung der Schüler in diesen Bereichen zu fördern. Die Studierenden gewinnen Einblicke in die Vielfalt der Lebensbedingungen und Lernvoraussetzungen von Kindern und kennen neuere Forschungsansätze und – befunde zum Umgang mit Heterogenität und Leistungsvielfalt. Sie verstehen die Notwendigkeit, unterschiedliche Entwicklungsvoraussetzungen und Lernbedürfnisse der Schüler/innen im Unterricht angemessen zu berücksichtigen und sind in der Lage über unterschiedliche pädagogische Konzepte und Ansätze für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität und Kindern zu reflektieren. Sie setzen sich mit dem Bildungs- und Erziehungsauftrag im Elementar- und Primarbereich auseinander und können diesen wissenschaftlich reflektiert erläutern. Sie analysieren bildungs- und erziehungsrelevante Aspekte bei der Gestaltung von individuellen und gruppenrelevanten Lernprozessen und können Bedingungen für einen förderlichen Umgang mit der Heterogenität bei der Gestaltung einer integrativen Erziehungs-, Bildungs- und Unterrichtsarbeit begründen. Sie können fachlich begründete Entscheidungen für die Auswahl und Gestaltung von Lernumgebungen treffen und kennen grundlegende pädagogisch-didaktische Zugänge und Verfahrensweisen. Die Studierenden können die Bedeutung von institutionellen Übergängen im Leben der Kinder aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven einschätzen und sind in der Lage Bewältigungsformen der Kinder wahrzunehmen und zu verstehen.</p>				
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 42744	Schriftliche Prüfung (Klausur)	240 Minuten	2	8
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Modulabschlussprüfung (Schriftliche Prüfung - Klausur) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponenten a, b und c.</p> <p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL [xx] ist in Komponente d oder e zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 42850	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
K-BIL4-a	Theorien und Konzepte frühen Lernens	PF	Vorlesung	2 60 h
<p>Inhalte: In der Veranstaltung wird in Theorien und Konzepte frühen Lernens eingeführt.</p>				

K-BIL4-b	Entwicklung und Sozialisation	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden Grundlagen der Entwicklung und Sozialisation im Vorschul- und Grundschulalter vermittelt.					
K-BIL4-c	Grundschulpädagogik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: In der Veranstaltung wird in zentrale Themenbereiche der Grundschulpädagogik eingeführt.					
K-BIL4-d	Elementardidaktik	WP	Seminar	2	120 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden ausgewählte Themenbereiche der Elementardidaktik vertiefend behandelt. (z.B. Gestaltung von Lernumgebungen und Bildungsprozessen; Bildungs- und Lerngeschichten; Grundlagen der Sprachdiagnostik und Sprachförderung).					
K-BIL4-e	Grundschuldidaktik	WP	Seminar	2	120 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden ausgewählte Themenbereiche der Grundschuldidaktik vertiefend behandelt. (z.B. altersgemischtes Lernen, Anfangsunterricht).					

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor - Thesis")	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen das Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges und sind in der Lage, ein Problem aus dem Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.</p>				
Moduldauer: 1	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 6	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Der Nachweis von mindestens 52 Leistungspunkten in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Erstprüferin oder der Erstprüfer kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die Kandidatin oder den Kandidaten zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 45321	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10

Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden